



schweizerischer ingenieur- und architektenverein
société suisse des ingénieurs et des architectes
società svizzera degli ingegneri e degli architetti
swiss society of engineers and architects

Medienmitteilung, Zürich, 12. April 2019

SIA-DELEGIERTENVERSAMMLUNG 2019

Birgitta Schock und Manijè Chantal Alexander-David sind die neuen Mitglieder des SIA-Vorstandes

Die Delegierten des Schweizerischen Ingenieur- und Architektenvereins wählen die Umwelt-ingenieurin Manijè Chantal Alexander-David und die Architektin Birgitta Schock in den Vorstand des SIA. An ihrer heutigen Versammlung in St. Gallen haben die Delegierten des Schweizerischen Ingenieur- und Architektenvereins (SIA) die in Zürich lebende und tätige Umweltingenieurin Manijè Chantal Alexander-David sowie die ebenfalls in Zürich lebende und tätige Architektin Birgitta Schock in das oberste strategische Führungsorgan des SIA – den Vorstand – berufen. Alexander-David tritt die Nachfolge des Geologen Daniele Biaggi an. Schock erweitert den Vorstand als schweizweite Kompetenz im Bereich der Digitalisierung im Bauwesen.

Die 1982 geborene Alexander-David hat an der ETH Zürich. Umweltingenieurwissenschaften mit Vertiefung Wasser- und Stoffhaushalt studiert sowie einen MAS in Management, Technology and Economics/BWI an der ETH Zürich absolviert. Der Projektleiterin im Umwelt- und Sicherheitsbereich ist es ein Anliegen, bei der strategischen Orientierung der Architektur- und Ingenieurbranche mitzuwirken, eine Vorbildfunktion für angehende Ingenieurinnen einzunehmen, Werbung und Lobbying für die Planer voranzutreiben sowie partizipative Prozesse im Umweltbereich weiterzuentwickeln.

Die Delegiertenversammlung ist überzeugt, mit Alexander-David eine engagierte, kompetente und verantwortungsvolle Umweltingenieurin mit fundierten betriebswirtschaftlichen Kenntnissen, die sich insbesondere als Brückenbauerin zwischen den Disziplinen versteht, gewählt zu haben.

Der Vorstand des SIA will den Wandel der Planungs-, Bau- und Immobilienbranche, der mit der Digitalisierung einhergeht, aktiv und richtungsweisend gestalten. Mit Birgitta Schock hat der Vorstand eine international anerkannte Kompetenz nominieren können, um die digitale Transformation im Planungs- und Bauwesen der Schweiz mit wesentlichen Impulsen voran zu bringen. Schock ist Partnerin von schockguyan partner gmbh. Sie hat langjährige Erfahrung in der Architektur und im Bauwesen. Ihr Fokus liegt auf der Prozessoptimierung unter Anwendung unterschiedlicher Arbeitsmethoden wie Design Thinking, Lean Construction Management sowie in der BIM-Beratung für Neubauten und Bestand. Schock studierte an der ETH Zürich Architektur und absolvierte ein Programm in Global Teamwork am Project Based Learning Laboratory an der Stanford University Kalifornien, USA. Sie war wissenschaftliche Mitarbeiterin im Bereich Raumplanung an der ETH Zürich und Gastdozentin für Raumentwicklung an der Hochschule Rapperswil. Schock ist Mitglied des Vorstandes von Bauen digital Schweiz, Vorstandsvorsitzende von building SMART Schweiz sowie Vizepräsidentin vom netzwerk_digital.

Bei Fragen wenden Sie sich bitte an:

Ivo Vasella, Mediensprecher
Tel.: 044 283 15 23, E-Mail: ivo.vasella@sia.ch
Twitter: [@sia_schweiz](https://twitter.com/sia_schweiz)
www.sia.ch/medien